



Untersuchung auf Patellaluxation (PL)

Name des Hundes: _____ Rüde Hündin

Rasse: _____ Wurfstag: _____

Chip-Nr.: _____ ZB.-Nr.: _____

Eigentümer laut Ahnentafel:
Vorname: _____ Nachname: _____

Straße: _____ Mitgliedsnummer: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Hiermit bestätige ich die Identität des oben genannten Hundes. Ich versichere, dass keine Operationen im Bereich der Hintergliedmaßen vorgenommen worden sind.

Ort/Datum: _____ Unterschrift Eigentümer laut Ahnentafel: _____

Datum der Untersuchung: _____ 1. Untersuchung Nachuntersuchung

	links						rechts	
	nein	ja					nein	ja
I. Adspektion in Bewegung								
Lahmheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dauernd	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
intermittierend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
II. Adspektion im Stand								
Achsenabweichung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
III. Palpation (stehendes Tier)								
Patella luxierbar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	→	<input type="radio"/>	medial	<input type="radio"/>	lateral
IV. Palpation (liegendes Tier)								
Patella luxierbar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	→	<input type="radio"/>	medial	<input type="radio"/>	lateral
ohne Rotation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
allein durch Tibiarotation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	→	<input type="radio"/>	medial	<input type="radio"/>	lateral
Krepitation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Crista tibiae Abweichung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	→	<input type="radio"/>	medial	<input type="radio"/>	lateral

V. Beurteilung

- Grad 0:** Die Patella kann in keiner Position vollständig aus dem Sulcus trochlearis gedrückt werden.
- Grad 1:** Die Patella kann vollständig luxiert werden; spontane Reposition bei Einstellen des Druckes.
- Grad 2:** Die Patella kann vollständig luxiert werden. Eine Bewegung der Hintergliedmase oder manueller Druck führen zur Reposition.
- Grad 3:** Die Patella wird luxiert vorgefunden. Eine Reposition ist möglich. Einstellen des Drucks bewirkt erneutes Luxieren.
- Grad 4:** Die Patella ist permanent luxiert. Eine Reposition ist nicht möglich.

Wiederholungsuntersuchung empfohlen: nein ja

Bemerkungen: _____

Der unterzeichnende Tierarzt versichert, dass er BpT-zertifizierter Patella-Untersucher ist. Desweiteren versichert er, dass ihm die Original-Ahnentafel vorgelegt wurde und er die Identität des untersuchten Hundes anhand der in der Ahnentafel eingetragenen Chip-Nummer/Tätowiennummer überprüft hat.

Er verpflichtet sich, eine Kopie des Untersuchungsformulars an die nebenstehende Mail-Adresse zu schicken

Ort, Datum _____ Name des untersuchenden Tierarztes in Blockbuchstaben _____ Unterschrift, Praxisstempel (Praxisstempel bitte lesbar einfügen) _____